



# Einladung

zum

## 3. Unternehmensnetzwerktreffen:

# „Vielfalt und Chancengleichheit im Betrieb“

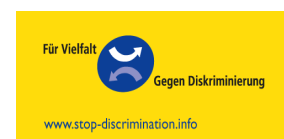
Mittwoch, 16. Juni 2010

16:30 – 18:30 Uhr

KulturKontakt/Galerie ArtPoint  
Universitätsstraße 5, 1010 Wien



Ludwig Boltzmann Institut  
Menschenrechte



## „Vielfalt und Chancengleichheit im Betrieb“\*

Ein Konsortium aus Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM), dem Klagsverband zur Durchsetzung der Rechte von Diskriminierungsopfern, ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit, respACT – austrian business council for sustainable development und der GPA-djp – Gewerkschaft der Privatangestellten – Druck – Journalismus – Papier möchte die **Themen Vielfalt und Chancengleichheit in österreichischen Betrieben verankern.**

Gebündelte Expertise zum Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln wird interessierten UnternehmerInnen zur Verfügung gestellt, um diesen Prozess zu erleichtern. Unter anderem bieten wir interessierten UnternehmerInnen im Rahmen des von der Europäischen Kommission (Progress) teilfinanzierten Projektes **Beratungsgespräche** zur Umsetzung von mehr Chancengleichheit im Betrieb, **Seminare** zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, **Diversitätstrainings** sowie die Administration eines themenfokussierten **Unternehmensnetzwerks** an.

### Ziele des Unternehmensnetzwerks

Das Netzwerk wird über die Projektlaufzeit hin aufgebaut, begleitet und koordiniert werden. Es bietet Raum für einen moderierten **Erfahrungsaustausch** mit interessierten Mitgliedsunternehmen. Gleichzeitig wird die Expertise der TeilnehmerInnen einen wertvollen **Beitrag zum Leitfaden „Vielfalt und Chancengleichheit in österreichischen Unternehmen“** leisten, der gemeinsam erarbeitet werden soll.

Das Treffen am 16. April 2010 stellt nach der Auftaktveranstaltung am 10.02.2010 und der 2. Zusammenkunft am 14.04.2010, im Rahmen derer die rechtlichen Grundlagen zum Thema Diversität im Betrieb vorgestellt und diskutiert wurden, das 3. von insgesamt 4 Netzwerktreffen im Jahr 2010 dar. **Anmeldungen zur Teilnahme** am Unternehmensnetzwerk und zu den weiteren Treffen richten Sie bitte an Astrid Steinkellner, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, [astrid.steinkellner@univie.ac.at](mailto:astrid.steinkellner@univie.ac.at). Für **weitere Informationen zum Projekt** kontaktieren Sie Katrin Wladasch, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, E-mail: [katrin.wladasch@univie.ac.at](mailto:katrin.wladasch@univie.ac.at), Tel.: 01-4277-27451.

---

\* Ein Projekt des Ludwig Boltzmann Instituts für Menschenrechte in Kooperation mit dem Klagsverband zur Durchsetzung der Rechte von Diskriminierungsopfern, dem Verein ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit, respACT – Austrian Business Council for Sustainable Development und der GPA DJP – Gewerkschaft der Privatangestellten – Druck – Journalismus – Papier, gefördert aus Mitteln der Europäischen Union im Rahmen der Programmschiene PROGRESS mit Unterstützung der Gemeinde Wien, MA 17.

# „Vielfalt und Chancengleichheit im Betrieb“

Unternehmensnetzwerktreffen  
KulturKontakt Austria, 16.06.2010

## PROGRAMMABLAUF

### **Begrüßung**

*Mag. Gerhard Kowar*  
KulturKontakt Austria

### **Potentiale der ÖNORM Diversity Management**

*Mag.<sup>a</sup> Barbara Liegl*  
BIM

### **„World Café“**

#### **Austausch und Diskussion in Kleingruppen zu:**

a. Anstoß zu Vielfalt und Chancengleichheit:  
Einbindung der Belegschaft

b. Führungsebene:  
Top-Engagement beim Top-Management?

c. Standortbestimmung:  
Bedarfserhebung und mögliche Umsetzungsschritte

d. Nachhaltigkeit:  
Strukturen zur Verankerung von Diversität im Betrieb

#### **Moderation:**

*Mag.<sup>a</sup> Astrid Steinkellner*  
BIM

Informeller Ausklang bei einem Imbiss und Getränken.

Anmeldungen bitte an [margit.braun@univie.ac.at](mailto:margit.braun@univie.ac.at)